

INFO



Foto: Verderber

Die Gesundheitsthermie

Wildbad in der Gemeinde Neumarkt wurde vor einigen Jahren von der Senecura-Gruppe übernommen und stetig weiterentwickelt.

Seit 2016 gibt es eine psychiatrische Mutter-Vater-Kind-Rehabilitation, dafür wurden rund 18 Millionen Euro investiert. Seit dem Vorjahr ist eines der ersten Kinder-Rehabilitationszentren in Betrieb. Außerdem gibt es eine Tagesambulanz, ein Kurzentrum mit Hotel und eine Heilthermie.

Die Senecura-Gruppe betreibt in Österreich 81 Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen mit rund 7.000 Betten. Dazu gehört auch das Gesundheitsresort Oberzeiring.

Die Kinder ernten

Neue Kinder-Rehabilitation der Gesundheitsthermie Wildbad ist offiziell eröffnet.

stefan.verderber@murtaler.at

NEUMARKT. „Helfen und heilen hat eine jahrzehntelange Tradition in Neumarkt“, erinnerte Bürgermeister Josef Mayer an die lange Geschichte der Ordensschwwestern in Wildbad Einöd. Mittlerweile hat die Senecura-Gruppe mit ihrer Marke Optimamed die Gesundheitsthermie übernommen und in den letzten Jahren stetig weiterentwickelt.

Nach der Installation einer psychiatrischen Mutter-Vater-Kind-Rehabilitation im Jahr 2016 wurde jetzt der nächste Meilenstein gefeiert. Wildbad ist einer der ersten Standorte Österreichs, der ein Kinder-Rehabilitationszentrum anbietet. Dafür wurden weitere rund 8,7 Milli-

onen Euro in die Hand genommen. „Das hat es bis dato nur in Deutschland und der Schweiz gegeben“, sagt Betriebsdirektor Jürgen Engelbrecht, der auch seinem Vorgänger Alois Pacher dankte: „Ohne ihn wäre das Projekt nie zustande gekommen.“ Pacher ist seit rund einem Jahr im Ruhestand und war bei der Eröffnung verhindert. Die Zahl der Ehrengäste war dennoch enorm.

Sorgen sind vergessen

„Die Sorgen der vergangenen Jahre sind vergessen. Wildbad Einöd hat sich sehr gut entwickelt“, lobte Gesundheitslandesrat Christopher Drexler. Seit dem Vorjahr bietet der Standort 52 Plätze für Kinder und Jugendliche, die nach schweren körperlichen und psychischen Erkrankungen Reha-Maßnahmen benötigen. Das Personal ist spezialisiert auf Erkrankungen des Herz-Kreis-

laufsystems und der Atmungsorgane sowie Mental Health. Der Bedarf ist groß: Über 5.000 Kinder benötigen jährlich eine stationäre Rehabilitation. Das Besondere in Wildbad Einöd: Bis zum zwölften Lebensjahr ist die Begleitung eines Elternteils möglich. „Das Konzept ist aufgegangen. Wir sind Pioniere in diesem System“, sagt Robert Weinzettel, einer der ärztlichen Leiter des Hauses. „Wir sind stolz und haben viel Vertrauen in diese Einrichtung. Es war für uns Neuland“, berichtete Senecura-CEO Anton Kellner.

Neben den medizinischen Maßnahmen wird in Wildbad ein ganzheitlicher Therapieansatz verfolgt. Neben vielen Sport- und Freizeitmöglichkeiten gibt es etwa einen haus-eigenen Kindergarten für die kleinen Patienten. Einige davon haben den Eröffnungsgästen ein Lied vorgetragen. Der lauteste Applaus war ihnen sicher.

den lautesten Applaus



Hochkarätige Gäste bei der offiziellen Eröffnung der Kinder-Reha in der Gesundheitsthermie Wildbad.

Foto: Senecura